



Protokoll über die Versammlung der Politischen Gemeinde Tägerwilen vom 28. Mai 2019

Datum	Dienstag, 28. Mai 2019
Ort und Zeit	Tägerwilen, Bürgerhalle, 20.00 – 23.10 Uhr
Vorsitz	Thalmann Markus, Gemeindepräsident
Protokoll	Beneduce Alessio, Gemeindegeschreiber
Stimmrechtsausweise	Diese wurden den Versammlungsteilnehmern vor der Versammlung abgenommen.
Stimmbeteiligung	Stimmberechtigte 2'413 Anwesend 176 (ab Trakt. Nr. 4 175) Beteiligung 7,3 %
Einladung	Die Einladungen mit Traktandenliste wurde den Stimmberechtigten rechtzeitig zugestellt. In der Tägerwiler-Post vom 18. April und 24. Mai 2019 wurde die Einladung publiziert.
Unterlagen	Die Kurzfassung der Rechnung 2018 wurde der Stimmbürgerschaft rechtzeitig zugestellt.

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Rechnung 2018
 - 2.1. der Politischen Gemeinde
 - 2.2. des Wasserwerkes
 - 2.3. des Elektrizitätswerkes
 - 2.4. des Wärmeverbundes
 - 2.5. Gewinnverwendungen / Verlustverrechnungen
3. Überführung des Landerwerbs über CHF 635'232.10 der Liegenschaft Nr. 356 unterer Rüllen mit 21'118 m² vom Landkaufkreditkonto ins Finanzvermögen
4. Kreditbegehren von CHF 1'700'000 für die Sanierung der Sportanlage Tägermoos mit einem Winternaturrasen (geheime Abstimmung)
5. Mitteilungen und allgemeine Umfrage



Protokoll über die Versammlung der Politischen Gemeinde Tägerwilen vom 28. Mai 2019

Zur heutigen ordentlichen Gemeindeversammlung heisst Gemeindepräsident Markus Thalmann im Namen des Gemeinderates die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger recht herzlich willkommen.

Einladung

Gegen die Art und Weise der Einladung werden keine Einwände erhoben.

Stimmrecht

Die Stimmrechtsausweise wurden kurz vor der Versammlung allen anwesenden Stimmberechtigten durch die drei Mitglieder des Wahlbüros Irene Kohlert, Edith Rauter und Alba Saurer abgenommen.

1. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

- Marianne Hugelshofer
- Peter Merk

Traktandenliste

Der Gemeinderat beantragt, das Traktandum „Überführung des Landerwerbs über CHF 635'232.10 der Liegenschaft Nr. 356 unterer Rüllen mit 21'118 m² vom Landkaufkreditkonto ins Finanzvermögen“ abzusetzen. Gemeinderätin Brigitte Seger informiert darüber wie folgt:



Tägerwilen - Die Gemeinde mit Zukunft!

Ordnungsantrag

Der Gemeinderat stellt den Ordnungsantrag, das Traktandum Nr. 3 abzusetzen

Überführung des Landerwerbs über CHF 635'232.10 der Liegenschaft Nr. 356 unterer Rüllen mit 21'118 m² vom Landkaufkreditkonto ins Finanzvermögen

Brigitte Seger erläutert die Begründung



Tägerwilen - Die Gemeinde mit Zukunft!

Reglement über den Landkaufkredit

Der Gemeinderat beabsichtigt, das Reglement über den Landkaufkredit vom 15. Dezember 1986 zu überarbeiten und zum gegebenen Zeitpunkt dem Souverän zu unterbreiten.



Tägerwilen - Die Gemeinde mit Zukunft!

Reglement über den Landkaufkredit

Genehmigt an der Gemeindeversammlung vom 15. Dezember 1986 mit einer Änderung in Art. 3. Antrag wurde mit grossem Mehr beschlossen.

Art. 3 Publikationspflicht, ~~fakultatives Referendum~~
Die vom Gemeinderat beschlossenen Kaufverträge sind im örtlichen Publikationsorgan zu veröffentlichen.

~~Wird nicht innert 14 Tagen von mindestens 1/10 der Stimmberechtigten dagegen Einsprache geführt, kann der Grundbucheintrag vorgenommen werden. Andernfalls ist das Geschäft der Gemeindeversammlung zur Abstimmung vorzulegen oder gänzlich abzuschreiben.~~



Tägerwilen - Die Gemeinde mit Zukunft!

Ordnungsantrag

Der Gemeinderat stellt den Ordnungsantrag, das Traktandum Nr. 3 abzusetzen

Überführung des Landerwerbs über CHF 635'232.10 der Liegenschaft Nr. 356 unterer Rüllen mit 21'118 m² vom Landkaufkreditkonto ins Finanzvermögen

Diskussion
Abstimmung

Diskussion

Otto Egloff hat den Antrag gestellt, das Traktandum zurück zu weisen und die Überarbeitung des Landkaufkreditkonto vorzunehmen.



Protokoll über die Versammlung der Politischen Gemeinde Tägerwil vom 28. Mai 2019

Gemeindepräsident Markus Thalmann fragt Otto Egloff an, ob er an seinem Antrag festhält, wenn das Traktandum abgesetzt wird?

Otto Egloff braucht noch einige Minuten Bedenkzeit. Er möchte mehr wissen über die diversen Landhändler des Gemeinderates.

Gemeindepräsident Markus Thalmann hält fest, dass der Gemeinderat bei Bedarf Landkäufe über das Landkaufkreditkonto tätigen kann. Die Verkäufe oder Umzönungen und entsprechende Projekte immer durch den Souverän bestimmt werden. Ausserdem hat der Gemeinderat schon beschlossen, das Landkaufkreditreglement zu überarbeiten.

Otto Egloff ist mit der Antwort zufrieden. Er zieht seinen Antrag zurück.

Abstimmung über

die Absetzung des Traktandums

- Überführung des Landerwerbs über CHF 635'232.10 der Liegenschaft Nr. 356 unterer Rüllen mit 21'118 m² vom Landkaufkreditkonto ins Finanzvermögen“.

Abstimmungsergebnis

Einstimmige Annahme der Absetzung.

Die restlichen Traktanden werden einstimmig genehmigt.



2. Rechnungen 2018

Vorlage – Referent

Gemeinderat Thomas Gerwig stellt die Rechnungen 2018 anhand von Bildpräsentationen vor:



Ergebnisübersicht

Seite 9 BÜchlein

	Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
<i>(in Franken)</i>			
Polit. Gemeinde	493'926	-360'000	808'198
Wasserwerk	39'342	5'500	51'760
Elektrizitätswerk	2'310	63'500	21'676
Wärmeverbund	6'744	5'000	-3'636



Abweichungsübersicht

In Tausend Franken	R 2018	B 2018	
Allgemeine Verwaltung	360	454	94 Verbesserung

- Gemeindehaus, baulicher Unterhalt (39)
- Mehr Steuerbezugsprovisionen aufgrund positiver Steuerertrag (89)
- Weniger Mietertrag aufgrund weniger Asylantenzuweisungen (31)
- Mehr Baubewilligungsgebühren (21)



Abweichungsübersicht

In Tausend Franken	R 2018	B 2018	
Ordnung / Sicherheit	236	259	23 Verbesserung

- Auflösung Vorfinanzierung «Schiessanlage Bärenmos» (50)
- Mehr Beiträge an regionale Berufsbeistandschaft See aufgrund anspruchsvoller Kinderschutzfälle (26)



Abweichungsübersicht

In Tausend Franken	R 2018	B 2018	
Kultur, Sport, Freizeit	563	534	-29 Verschlechterung

- Planungskosten im Zusammenhang Sanierung Sportanlage Tägermoos (15)

In Tausend Franken	R 2018	B 2018	
Gesundheit	628	518	-110 Verschlechterung

- Mehrkosten bei der regionalen Spitex Kreuzlingen (72)
- Mehrkosten bei der Langzeitpflege (32)



Abweichungsübersicht

In Tausend Franken	R 2018	B 2018	
Soziale Sicherheit	1'006	1'037	31 Verbesserung

- Weiterer Anstieg der Prämienverbilligungen (34)
- Sozialhilfe aufgrund aktiver Bewirtschaftung im Rahmen des Budgets (44)

In Tausend Franken	R 2018	B 2018	
Verkehr	1'147	1'225	78 Verbesserung

- Tiefere Abschreibungen (24)
- Konsequente Kostenkontrolle
- Mehraufwand beim Ersatz und Unterhalt Strassenbeleuchtung (48)



Protokoll über die Versammlung der Politischen Gemeinde Tägerwilen vom 28. Mai 2019



Abweichungsübersicht

In Tausend Franken	R 2018	B 2018	
Umwelt und Raumordnung	536	581	45 Verbesserung
<ul style="list-style-type: none"> • Höhere Erträge / tiefere Kosten bei den Gewässer-verbauungen (46) • Mehr Unterflurcontainer als budgetiert (24) 			
Volkswirtschaft	-23	-30	-7 Verschlechterung

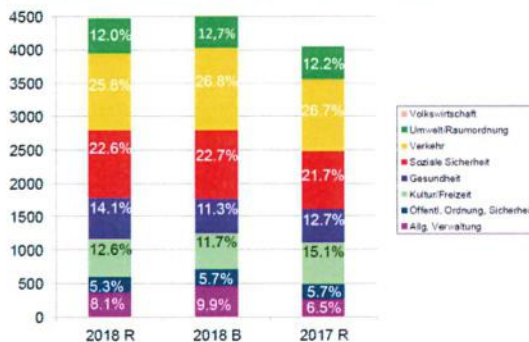


Abweichungsübersicht

In Tausend Franken	R 2018	B 2018	
Finanzen, Steuern	-4'947	-4'218	729 Verbesserung
<ul style="list-style-type: none"> • Höherer Steuereinnahmen (447) • Landverkauf «Roosegarte»; einmaliger Buchgewinn (257) 			
Total Abweichung			854 Verbesserung



Netto-Aufwand nach Funktionen



Soziale Sicherheit



Steuerertrag

(in Tausend Franken)	Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
Einkommenssteuer laufendes Jahr NP	7'160	6'880	6'918
Einkommenssteuer Vorjahre NP	689	515	616
Total Einkommenssteuer NP	7'849	7'395	7'534
Vermögenssteuer laufendes Jahr NP	622	605	579
Vermögenssteuer Vorjahre NP	274	265	315
Total Vermögenssteuer NP	896	870	894
Quellensteuern	1'058	1'030	961



Steuerertrag

(in Tausend Franken)	Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
Gewinn-/Kapitalsteuer laufendes Jahr JP	1'601	1'426	1'357
Gewinn-/Kapitalsteuer Vorjahre JP	444	119	304
Total Gewinn-/Kapitalsteuer JP	2'045	1'545	1'661
TOTAL	11'849	10'840	11'050
Liegenschaftsteuern	317	280	297
Grundstückgewinnsteuern	270	250	263
1 Steuerprozent	118	108	110



Steuerzahler Natürliche Personen NP

- Die ersten 10% der besten Steuerzahler NP machen 49,8 % des Gesamtsteuerertrages der NP aus
- Die ersten 20% ... = 62,7 %
- Die ersten 30%... = 70,5 %
- Die ersten 40%... = 77,2 %
- Die ersten 50% ... = 86,2 %
- Dies restlichen 50% machen 13,8 %-Prozent des Gesamtsteuerertrages der NP aus



Steuerzahler Juristische Personen JP

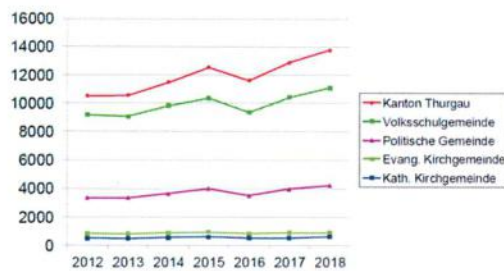
- Die ersten 10% der besten Steuerzahler JP machen 82,5% des Gesamtsteuerertrages der JP aus
- Die ersten 20% ... = 90,9 %
- Die ersten 30%... = 93,8 %
- Die ersten 40%... = 94,9 %
- Die ersten 50% ... = 96,1 %
- Dies restlichen 50% machen 3,9 % des Gesamtsteuerertrages der JP aus



Protokoll über die Versammlung der Politischen Gemeinde Tägerwilen vom 28. Mai 2019

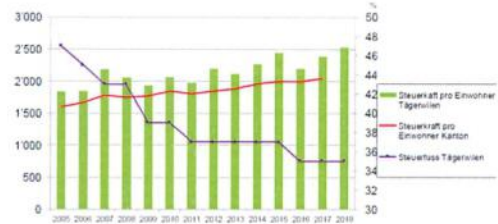


Entwicklung Steuerertrag Tägerwiler Körperschaften



Rückblick

Steuerkraft & Steuerfuss



Zunahme der Steuerkraft pro Einwohner 2005/2018 um +38 %

Einwohner Zunahme 2005/2018 um 1'926 = +30 % (2579 auf 4835)



Nettoinvestitionen (ohne Werke)

(in Tausend Franken)	Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
Projekt			
Feuerwehr (Hubretter)	216	0	212
Pistolenschützenstand	139	85	0
Gruppenunterkunft Castello	0	0	63
Kinder- und Jugendzentrum	16	0	0
Gemeindestrassen (Castellstrasse, Meierhofstrasse, Wischmaschine, etc.)	318	977	429
Abwasserbeseitigung	30	75	6
Hochwasserschutz	4	0	0
Nettoinvestitionen	723	1'137	710



Selbstfinanzierung (ohne Werke)

Seiten 8 und 14 Büchlein

(in Tausend Franken)	Rechnung 2018	Rechnung 2017
Gewinn/(Verlust)	494	808
Abschreibung Verw. Vermögen inkl. Inv.-Beiträge	570	531
Veränderung Rückstellungen	-4	-162
Selbstfinanzierung	1'060	1'177
Nettoinvestitionen	722	710
Finanzierungsfehlbetrag		
Finanzierungsüberschuss	338	467
Selbstfinanzierungsgrad	147%	166%



Eigenkapitalnachweis

(in Tausend Franken)	Bestand am 31.12.2018	Bestand am 31.12.2017	+/-
Zweckgebundenes Eigenkapital	5'433	4'983	450
Spezialfinanzierung	2'681	2'592	89
Fonds im Eigenkapital	903	492	411
Vorfinanzierung	-	50	-50
Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'849	1'849	-
Zweckfreies Eigenkapital	5'910	5'799	111
Bilanzüberschuss			
- Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	5'416	4'991	425
- Jahresergebnis	494	808	-314
Total Eigenkapital	11'343	10'782	561



Wasserwerk

(in Tausend Franken)	Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
Wasserverkauf	785	695	740
Wasserankauf	-276	-290	-258
Bruttomarge	509	405	482
	65%	58%	65%
Abschreibungen	48	58	51
Gewinn/(Verlust)	39	6	52
Selbstfinanzierung	87	64	103
Nettoinvestitionen	170	460	448
Selbstfinanzierungsgrad	51%	14%	23%



Elektrizitätswerk

(in Tausend Franken)	Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
Ertrag Netznutzung u. Stromverkauf	2'890	2'813	2'950
Aufwand Netznutzung u. Stromankauf	-1'846	-1'735	-1'938
Bruttomarge	1'044	1'078	1'012
	36%	38%	34%
Abschreibungen	314	350	287
Gewinn/(Verlust)	2	64	22
Selbstfinanzierung	316	414	309
Nettoinvestitionen	1'185	1'563	755
Selbstfinanzierungsgrad	27%	26%	41%



Wärmeverbund

(in Tausend Franken)	Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
Wärmeverkauf	140	125	125
Ankauf Schnitteil/Gas	-59	-54	-57
Bruttomarge	81	71	68
	58%	57%	54%
Abschreibungen	25	25	25
Gewinn/(Verlust)	7	5	-4
Selbstfinanzierung	32	30	21
Nettoinvestitionen	6	0	313
Selbstfinanzierungsgrad	7%		



Protokoll über die Versammlung der Politischen Gemeinde Tägerwil vom 28. Mai 2019

Revisorenbericht

Die Rechnungen 2018 wurden durch die Rechnungsprüfungskommission kontrolliert und mit dem Gemeinderat besprochen. Der entsprechende Bericht liegt vor.

Diskussion zu den Rechnungen 2018

Peter Bär bezieht sich auf die gezeigte Folie mit den besten 10 % der juristischen Personen. Hat die Gemeinde da ein Klumpenrisiko?

Thomas Gerwig hält fest, dass der Gemeinderat keine Einsicht ins Steuerregister hat. Er ist aber der Meinung, dass dem nicht so ist. Er geht von einer breiten Abstützung aus.

Gemeindepräsident Markus Thalmann hält noch fest, dass Tägerwil zirka 450 Unternehmerinnen und Unternehmer hat.

Bruno Schlauri stellt fest, dass die Landparzelle im Industriegebiet neben der Mowag nicht in den Rechnungsbüchern erscheint. Der Souverän hat dem Kauf im 2017 zugestimmt. Was ist mit dem Land?

Gemeindepräsident Markus Thalmann hält fest, dass er unter Verschiedenes entsprechende Folien vorbereitet hat und auch informieren wird.

Bruno Schlauri ist damit einverstanden.

Abstimmung über

die Rechnungen 2018

- der Politischen Gemeinde
- des Wasserwerkes
- des Elektrizitätswerkes
- Wärmeverbundes

Abstimmungsergebnis

einstimmige Annahme



Diskussion zur Gewinnverwendung

Wird nicht gewünscht.

Abstimmung über

Die Gewinnverwendung von

■ **Politische Gemeinde**

Einlage Jahresgewinn von CHF 493'926 ins Eigenkapital

■ **Wasserwerk**

Einlage Jahresgewinn von CHF 39'342 in die Spezialfinanzierung

■ **Elektrizitätswerk**

Einlage Jahresgewinn von CHF 2'310 in die Spezialfinanzierung

■ **Wärmeverbund**

Einlage Jahresgewinn von CHF 6'744 in die Spezialfinanzierung

Abstimmungsergebnis

einstimmige Annahme.



**3. Überführung des Landerwerbs über CHF 635'232.10 der
Liegenschaft Nr. 356 unterer Rüllen mit 21'118 m² vom
Landkaufkreditkonto ins Finanzvermögen**

Wurde mit heutigem Beschluss von der Traktandenliste gestrichen.



4. Kreditbegehren von CHF 1'700'000 für die Sanierung der Sportanlage Tägermoos mit einem Winternaturrasen (geheime Abstimmung)

Vorlage – Referent

Gemeindepräsident Markus Thalmann, Planer Eric Hardman und Gemeinderat Thomas Gerwig stellen das Sachgeschäft vor:

Gemeindepräsident Markus Thalmann

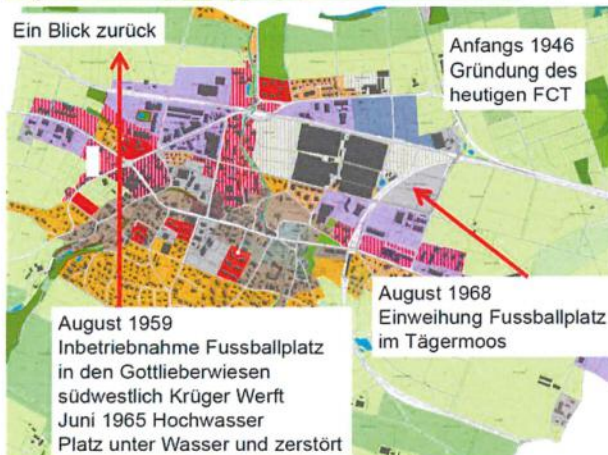
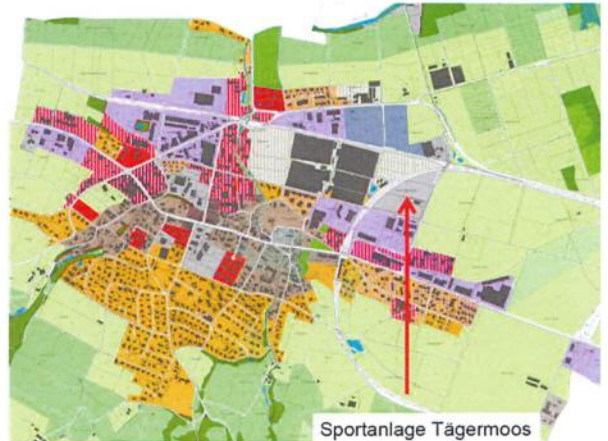


Tägerwil - Die Gemeinde mit Zukunft!

Traktandum Nr. 3 (S.44-48)

Botschaft und Antrag zum Kreditbegehren von CHF 1'700'000 für die Sanierung der Sportanlage Tägermoos mit einem Winternaturrasen

Markus Thalmann
Eric Hardman
Thomas Gerwig





Protokoll über die Versammlung der Politischen Gemeinde Tägerwil vom 28. Mai 2019

Ein Blick zurück



Tägerwil - Die Gemeinde mit Zukunft!

Ein Blick zurück

Gemeindeversammlung vom 10. Mai 1999

1. Für den Kauf der Sportplatz-Anlagen (Abgeltung der früheren Anlageinvestitionen) wird ein Kredit von CHF 400'000 beantragt 141 Ja zu 18 nein
2. Als Beitrag an den Clubhausneubau des Fussballclubs wird ein Kredit von CHF 300'000 beantragt 136 Ja zu 23 nein

Stimmbeteiligung: 8.4%



Tägerwil - Die Gemeinde mit Zukunft!

Ein Blick zurück

Diese CHF 700'000 hat FCT in den Neubau des Clubhauses investiert.

CHF 1'250'000 Kosten Clubhaus
CHF 160'000 Anteil MThB
CHF 70'000 Sport-Totobeitrag
CHF 320'000 Anteil FCT (viele Eigenleistungen und Handwerkerabbatte, möglich da FCT als Bauherr auftrat)

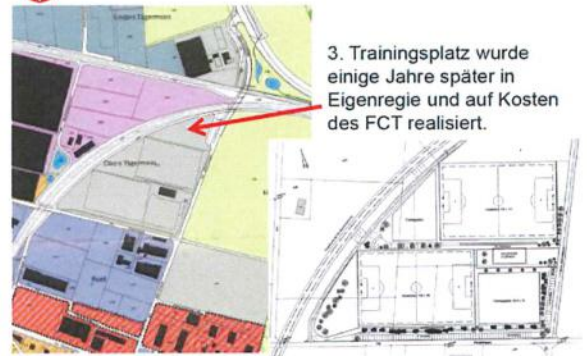
Fazit:
Gemeinde Tägerwil hat für CHF 700'000 eine Sportplatzanlage im Wert von CHF 3'000'000 erhalten.



Tägerwil - Die Gemeinde mit Zukunft!

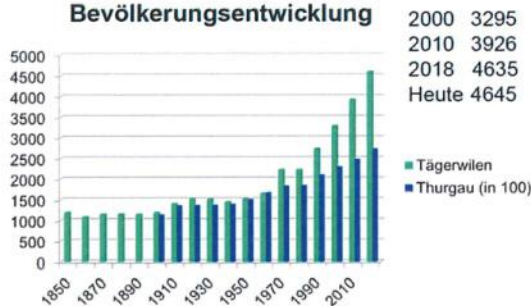
Ein Blick zurück

3. Trainingsplatz wurde einige Jahre später in Eigenregie und auf Kosten des FCT realisiert.



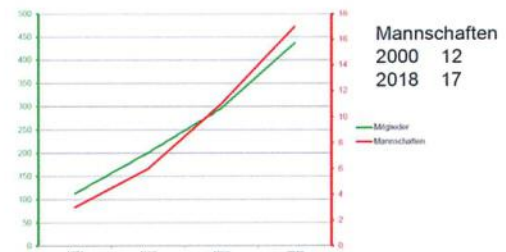
Tägerwil - Die Gemeinde mit Zukunft!

Bevölkerungsentwicklung



Tägerwil - Die Gemeinde mit Zukunft!

Entwicklung Mitglieder und Mannschaften des FCT



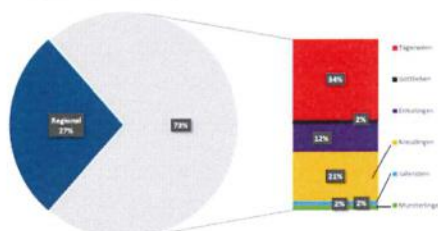
Der FC Tägerwil bietet für über 200 Kinder und Jugendliche eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung.



Tägerwil - Die Gemeinde mit Zukunft!

Mitglieder im FCT

Prozentualer Anteil Mitglieder nach Wohnort



Gottlieben beteiligt sich mit CHF 10'000
Ermatingen: Antwort noch ausstehend
Salenstein: Antwort noch ausstehend



Tägerwil - Die Gemeinde mit Zukunft!

Platzsperrzeiten – Warum?

- Benützung der Trainings- u. Spielfelder bestimmt die Politische Gemeinde – je nach Wetterverhältnissen
- Platzfreigabe nach dem Winter erfolgt erfahrungsgemäss ca. Ende März – Spielbetrieb ist meistens ab 1. Aprilwochenende
- Platzsperrung während dem Saisonbetrieb erfolgt durch die Gemeinde (Wetter, Unterhaltmassnahmen)



Protokoll über die Versammlung der Politischen Gemeinde Tägerwil vom 28. Mai 2019



Tägerwil - Die Gemeinde mit Zukunft!

Platzsperrzeiten – Warum?

- Ursache von Sperrungen der Spielfelder im Saisonbetrieb
 - Schlechtwetterperioden, Böden sind durchnässt
 - Überbeanspruchung – grosser Verschleiss
 - Verbreitung der einjährigen Rispes, das sog. unerwünschte „Ungras“ (nicht belastbar, Flachwurzler)
 - Frühling/Herbst sog. Nachsaat (1 Woche Platzsperre)
 - Sommer = Regeneration Rasenflächen (Düngen, Aerifizieren, Regenerationssaat), mind. 5 Wochen Platzsperre
- Generell: Zur Platzschonung werden meistens die 16 m Räume gesperrt



Tägerwil - Die Gemeinde mit Zukunft!

Die Sanierung ist notwendig

Halbzeit Spiel vom 02.09.18: Bilder des aktuellen Rasen Platz 1 (Hauptplatz)



Das Problem:

Die Plätze sind grossflächig mit Rispengras bewachsen - nur oberflächliche Verwurzelung

Eric Hardman, Planer

Ist - Zustand der Naturrasenspielfelder sowie Baukonzept für neue Winternaturrasenflächen

novoter
Beratung, Planung und Bau

1 | 29.05.2019 | © Novoter AG

FeBoLab

Korngrößenverteilung

Bestimmung und Bestätigung

Profil: Tägerwil, Sportanlage im Moos, Naturrasenplatz 1

Bestimmung: 29.05.2019

3 | 29.05.2019 | © Novoter AG

FeBoLab

Korngrößenverteilung

Bestimmung

Profil: Tägerwil, Sportanlage im Moos, Naturrasenplatz 1

Bestimmung: 29.05.2019

4 | 29.05.2019 | © Novoter AG

Ursachen der Hauptprobleme im Tägermoos



- Die bestehenden Spiel- und Trainingsfelder im Tägermoos sind in einem wirklich schlechten Gesamtzustand! Daraus resultieren extrem hohe Ausfallzeiten / Sperrungen und ein hohes Verletzungsrisiko für die Nutzer.
- Die Rasentragschicht und die darunterliegende Drainagensandschicht kann gemäss den gemessenen Siebkurven nach DIN 18035, gar nicht richtig funktionieren. Es hat zu viele Fein- und Schluffanteile darin.
- Der Hauptgrund liegt in einer Kombination von zwei grobfahrlässigen Baufehlern aus dem Jahre 1998.

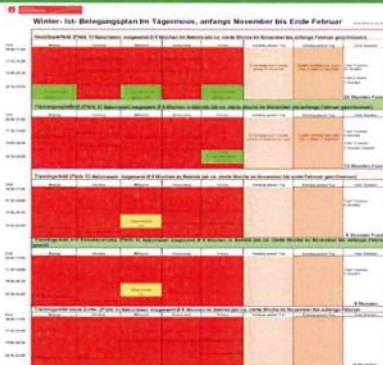




Protokoll über die Versammlung der Politischen Gemeinde Tägerwil vom 28. Mai 2019



Belegungsplan Winterbetrieb im Tägermoos



7 | 29.05.2019

© Novoter AG

Fazit und Empfehlungen vom Experten



- Aus Kosten- und Umweltgründen (Micro Plastik durch die Kunststoffasern, Entsorgungsprobleme sowie der hohen CO2 Emission) ist ein Bau eines Kunstrasenfeldes nicht wirtschaftlich. Nur bei einer nachgewiesenen hohen Belegungszahl von über 750 Stunden pro Jahr und Feld würde der Bau eines Kunstrasenspielfeldes in Tägermoos rechtfertigen.
- Mit einer aktuellen Ø Belegung von 351 Std. pro Feld / Jahr in Tägerwil haben die Winternaturrasenflächen **noch ein grosses Potenzial für mehr als eine Verdopplung der Nutzungsstunden.**
- **Unsere Empfehlung: Bau von neuen Winternaturrasenspielfeldern**

9 | 29.05.2019

© Novoter AG

Ein günstiger und nachhaltiger Weg zum perfekten Rasen



Die neu geplanten Winternaturrasenspielfelder inkl. Nebenflächen und Sodengarten sollen in einen soliden und funktionsfähigen Topzustand gebracht werden. Die Grasnarbe mit den richtigen Sportgräsern durch Rollrasen sofort nutzbar gemacht werden.

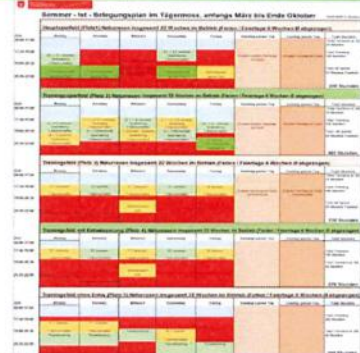
Auch soll die intensive Sportnutzung dank der mineralischen Rasentragschicht (mit ca. 95% Sandanteil) und mit dem kostengünstig gebauten Schlitzdrainagensystem auch in den problematischen Wintermonaten ohne Problem möglich sein.

Dies entspricht dem heutigen Stand der Technik einem „Winternaturrasen“. Dieser ist ganzjährig nutzbar und kann weit über **750 bis 800 Stunden pro Jahr und Feld genützt werden.**

11 | 29.05.2019

© Novoter AG

Belegungsplan Sommerbetrieb im Tägermoos



6 | 29.05.2019

© Novoter AG

Analyse der «IST» - Belegung im Tägermoos



- Hauptspielfeld (Platz 1) 336 Std. / Jahr
- Trainingsspielfeld (Platz 2) 477 Std. / Jahr
- Ø Belegung von 407 Std. pro Spielfeld / Jahr Nutzung
- Juniorspielfeld (Platz 3) 348 Std. / Jahr
- Trainingsspielfeld (Platz 4) 287 Std. / Jahr
- Trainingsspielfeld (Platz 5) 304 Std. / Jahr Nutzung
- Ø Belegung von 351 Std. pro Feld und Jahr Nutzung

8 | 29.05.2019

© Novoter AG

Was ist ein Winternaturrasensystem?



- Winternaturrasenspielfelder haben in der Regel eine Lebensdauer von weit über 50 Jahren, wenn diese fachmännisch richtig unterhalten werden. Zudem favorisieren Fussballspieler Naturrasenfelder deutlich gegenüber Kunstrasenfeldern.
- In der Schweiz und Süddeutschland sind bereits seit mehr als 15 Jahren über 75 Winternaturrasenspielfelder erfolgreich im Betrieb. Und es werden immer mehr!
- Durch den Bau von Winternaturrasenfeldern soll Fussball – gerade in den unteren Ligen – das ganze Jahr hindurch draussen auf dem Rasen stattfinden können. Auch tragen Winternaturrasenfelder dazu bei, die Sporthallen im Winter zugunsten von anderen Sportarten zu entlasten.

10 | 29.05.2019

© Novoter AG

Baumassnahmen und Kosten und Termine



- Hier soll eine Gesamtflächenanierung aller Spielflächen auf der Sportanlage im Tägermoos durchgeführt werden.
- Abtrag der oberen Rasentragschicht bis -15 cm tiefe. Schlitten der bestehender Drainsandschicht und Aufbringen einer neuen mineralischen Rasentragschicht und Verlegen von Rollrasen zur sofortigen Benützung!
- Totalkosten für die Gesamtanierung aller 5 Plätze im Tägermoos in neue Winternaturrasenspielflächen CHF 1,7 Mio. (inkl. MWST) .
- Gestaffelte Bauzeit von Anfangs August resp. Anfangs September 2019 bis spätestens Mitte November 2019. Anschliessend sofortige Benützung!

12 | 29.05.2019

© Novoter AG



Protokoll über die Versammlung der Politischen Gemeinde Tägerwil vom 28. Mai 2019



Geben Sie der Natur, unserer Umwelt und der nächsten Generation eine nachhaltige Chance!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

www.novoter.com



Gemeinderat Thomas Gerwig



Tägerwil - Die Gemeinde mit Zukunft!

Kostenzusammenstellung, S. 46

Sportplatz- und Erdarbeiten / Drainagen	CHF	610'000
Lieferung Rasentragschicht Lavaterr	CHF	490'000
Begrünung Fertigstellungspflege	CHF	430'000
Reserve für Unvorhergesehenes / alte Drainagen	CHF	70'000
Planung, Ausführung, Dienstleistungen (u.a. Pflegebegleitung)	CHF	100'000
Total		<u>CHF 1'700'000</u>



Tägerwil - Die Gemeinde mit Zukunft!

Wiederkehrende Kosten, S. 46

Jährliche Pflege	CHF	105'000
Abschreibung auf 40 Jahre	CHF	42'500
Kapitaldienst 1% auf 50% der Investition	CHF	8'500
Total		<u>CHF 156'000</u>

Frage, Diskussion 1. Runde

Peter Bär erwähnt, dass das Grundstück im Besitze der Bürgergemeinde Tägerwil ist. Die Politische Gemeinde hat ein Baurecht drauf. Entsprechend zahlt die Politische Gemeinde Tägerwil der Bürgergemeinde Tägerwil einen Baurechtszins.

Gemeinderat Thomas Gerwig hält noch fest, dass der Prozess bis zum heutigen Kreditbegehren rund zwei Jahre gedauert hat. Verschiedene Varianten wurden geprüft. Der Kosten-/Nutzen effekt ist mit der Winter-Natur-Rasen-Variante am besten. Mit 1,7 Mio. Franken ist die ganze Anlage danach saniert.

Peter Forster, Interimspräsident des FC Tägerwil hat das Wort

Die heutige Anlage wurde im Jahre 2000 eingeweiht. Sie hat bereits 20 Jahre auf dem Buckel. Heute hat der FC Tägerwil rund 130 Mitglieder mehr. Der FC Tägerwil ist stolz auf die Jugendarbeit. Vom Jahre 2000 bis heute ist die Juniorenabteilung von 120 auf über 200 Jugendliche angewachsen. Die Jugendförderung ist ein wichtiger Eckpunkt des FC Tägerwil. Die Jugend ist die Zukunft des FC Tägerwil. Bis heute hat und hatte jeder Jugendliche im FC Tägerwil immer die Möglichkeit Fussball zu spielen. Bei 14 anderen Thurgauer Fussballvereinen gibt es Wartelisten.

Die heutige Anlage ist defekt. Die Trainingskapazität ist auf ein Minimum gesunken. Der FC Tägerwil ist vor gut zwei Jahren beim Gemeinderat vorstellig geworden. Der FC Tägerwil steht zu 100 % hinter der vorgeschlagenen Variante Winter-Natur-Rasen mit folgenden Begründungen:

- Es kann weiterhin auf Rasen gespielt werden.
- Verdoppelung der Nutzungskapazität



Protokoll über die Versammlung der Politischen Gemeinde Tägerwil vom 28. Mai 2019

Entsprechende Winter-Natur-Rasen konnten 1:1 in Basel und im Elsass begutachtet werden. Dies im Januar/Februar 2019 bei schlechtem Wetter. Die Rasen haben einen sehr guten Eindruck hinterlassen.

Der FC Tägerwil sieht auch die Nachteile. Mehrkosten im Unterhalt, professionelles Platzbenutzungsmanagement, Mehrkosten wie Strom, Wasser und Heizung bei längerer Benutzung über das ganze Jahr.

Sollte das Kreditbegehren heute angenommen werden, kann das Gesuch für einen Beitrag beim Sport-Toto-Fonds gestellt werden.

An dieser Stelle dankt der FC Tägerwil dem Gemeinderat, den Tägerwiler Sportvereinen und allen Personen, die sich mit der Sanierung des Sportplatzes befasst haben, für den tollen Einsatz.

Frage, Diskussion 2. Runde

Ruedi Ryter fragt, ob die Kosten für die nächsten Jahre so bleiben, wie heute vorgelegt?

Planer Eric Hardman bestätigt dies. Sollte die Belegung verdoppelt werden, so könnten Mehrkosten entstehen. Die Unterhaltskosten beruhen auf Zahlen aufgrund des Unterhalts bei zirka 70 Fussballfeldern.

Gemeindepräsident Markus Thalmann erwähnt noch, dass die Kostenberechnungen durch den Planer und die Bauverwaltung separat berechnet wurden. Beide sind auf ungefähr die gleiche Zahl gekommen.

Bodo Krehl stellt fest, dass die Benutzungszeiten von 6 auf 11 Monate mit der Sanierung erhöht werden. Er sieht für den FC Tägerwil einen Mehrwert. Müsste nicht der FC Tägerwil sich entsprechend mehr beteiligen?

Planer Eric Hardman hält fest, dass die Unterhaltskosten, Kosten für eine professionelle Pflege sind. Der FC Tägerwil muss die Kosten für ein professionelles Benutzungsmanagement auf sich nehmen.

Bauverwalter Rolf Uhler hält fest, dass die Unterhaltskosten nach der Sanierung höher sein werden. Der Unterhalt wird in den nächsten Jahren durch den Planer begleitet. Der Werkhof muss entsprechend geschult und instruiert werden. Betreffend Maschinenpark wird die Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden gesucht.

Hans Riethmann möchte wissen, wieso von einer Mehrbelastung gesprochen wird? Jetzt wird von CHF 156'000 gesprochen. In der Rechnung 2018 waren es CHF 140'000 und in der Rechnung 2019 waren es CHF 158'000.

Gemeinderat Thomas Gerwig hält fest, dass nicht Äpfel mit Birnen verglichen werden sollten. Bei den zukünftigen Unterhaltskosten von rund CHF 156'000 geht es nur um den Unterhalt der Rasenflächen. Bei den anderen erwähnten Zahlen geht es um die ganze Sportanlage wie z.B. Versicherungen, Clubhaus, Sitzungsgelder, Planungskosten etc..

Ein Stimmbürger fragt, wie es mit den Eigenleistungen des FC Tägerwil aussieht?

Gemeindepräsident Markus Thalmann hält fest, dass es sich um eine Sanierung und nicht um einen Neubau handelt. Eigenleistungen sind bei einer solchen Sanierung kaum möglich.

Bauverwalter Rolf Uhler erwähnt, dass die Eigenleistungen des FC Tägerwil darin liegen, den ganzen Fussballbetrieb während der Bauphase von rund einem viertel Jahr auswärts zu



Protokoll über die Versammlung der Politischen Gemeinde Tägerwil vom 28. Mai 2019

organisieren, was wiederum mit einigen Kosten verbunden ist. Bauliche Eigenleistungen zu erbringen ist bei einer solchen Sanierung nicht möglich.

Gemeinderat Thomas Gerwig hält fest, dass die Eigenleistungen des FC Tägerwil darin liegen, das ganze Benutzungsmanagement zu organisieren.

Bernhard Lussi hält fest, dass beim Neubau eines Kunstrasenplatzes der FC Tägerwil einen Beitrag von CHF 40'000 geleistet hätte.

Gemeindepräsident Markus Thalmann stellt fest, dass dies so ist. Beim Unterhalt wird dieses Geld für die organisatorischen Zusatzkosten eingesetzt.

Martin Lussi möchte wissen, wohin das Wasser aus den Drainagen geht? Wie ist es mit dem Wasserdurchlauf bzw. dem Düngen?

Planer Eric Hardman erklärt, dass es sich beim Platzaufbau um DIN-Normen handelt wie in den grossen Fussballstadien. Am Anfang wird mehr Dünger gebraucht. Die Wasserdurchlässigkeit ist gegeben. In 10 Jahren werden die Plätze immer noch die gleichen Eigenschaften haben. Es wird nicht mehr Wasser und Dünger gebraucht, als heute.

Bauverwalter Rolf Uhler erklärt, dass das Wasser aus den Drainagen nördlich unter der Bahnlinie und dann in den Kaifgraben gelangt. Dies ist heute schon so.

Martin Lussi hakt nach, wegen der Wasserdurchlässigkeit. Wie schnell läuft das Wasser ab?

Planer Eric Hardman erklärt, dass der Platz eine Rasentragschicht aus Lavasand hat. Dieser spezielle Lava-Sand hat eine Wasserspeicherefähigkeit.

Andreas Schneider hat Bedenken betreffend dem Benutzungsmanagement. Wie sieht es nach 2 – 3 Jahren aus?

Planer Eric Hardman erklärt, dass 80 – 90 % der Unterhalt für den Platzzustand verantwortlich ist. Mit dem Platzbenutzungsmanagement kann zwischen 10 und 20 % auf den Platzzustand eingewirkt werden.

Ein weiterer Stimmbürger möchte wissen, ob es auch Einnahmen im Zusammenhang mit dem Sportplatz gibt?

Gemeindepräsident Markus Thalmann hält fest, dass es keine Einnahmen gibt. Die Schule, der Turnverein, der Schäferhundclub und andere Organisation aus Tägerwil steht der Platz kostenlos zur Verfügung.

Kurt Schär möchte wissen, an wen die Einnahmen aus der Wirtschaft gehen?

Gemeindepräsident Markus Thalmann erklärt, dass diese Einnahmen an den Fussballclub gehen. Der Wirt ist für den Unterhalt der Wirtschaft inkl. Geräte zuständig.

Peter Bär hat kein Problem mit der Sanierung. Er möchte wissen, wer die Zusammenarbeit mit dem Fussballclub regelt?

Gemeindepräsident Markus Thalmann und Gemeinderat Thomas Gerwig halten fest, dass der Gemeinderat vor gut 20 Jahren ein entsprechendes Sportplatzreglement erlassen hat. Sollte der Kredit heute gesprochen werden, müsste dieses Reglement durch den Gemeinderat erneuert werden.



Protokoll über die Versammlung der Politischen Gemeinde Tägerwil vom 28. Mai 2019

Bodo Krehl stellt fest, dass die Reserve von CHF 70'000 relativ klein bemessen wurde. Wären nicht 10 % angebracht?

Planer Eric Hardman erklärt, dass bei dieser Sanierung alle Fakten bekannt sind. Entsprechende Offerten liegen auch vor. Ausser der Drainage ist mit keinen Überraschungen zu rechnen.

Bodo Krehl hält fest, dass die SP und er für die Sanierung sind. Er bittet aber, wenn möglich, regionale Firmen bei der Arbeitsvergabe zu berücksichtigen.

Planer Eric Hardman erwähnt, dass dies, wenn immer möglich, so erfolgt. Leider gibt es zur Zeit z. B. beim Rollrasen keinen Produzenten in der Schweiz. Der Rollrasen wird aus Deutschland kommen.

Roland Werner hält fest, dass die SVP die Annahme empfiehlt. Aus Erfahrung ist er der Meinung, dass die langfristige Pflege fachlich begleitet werden muss. Das Wetter ist z. B. nicht alle Jahre gleich.

Planer Eric Hardman erwähnt, dass ein Baufehler, wie er vor 20 Jahren gemacht wurde, heute nicht mehr möglich ist.

Fritz Gschwend möchte wissen, wie lange der Baurechtsvertrag mit der Bürgergemeinde gültig ist.

Gemeindepräsident Markus Thalmann hält fest, dass dieser unbeschränkt gültig ist.

Christian Schwarz möchte wissen, was mit dem Müll aus dem Abbau des heutigen Platzes passiert.

Planer Eric Hardman erwähnt, dass es sich nicht um Müll handelt. Es handelt sich um Humus der als Gartenerde gebraucht werden kann. Die Unternehmer werden entsprechend den Humus abnehmen.



Protokoll über die geheime Abstimmung über

das Kreditbegehren von CHF 1'700'000 für die Sanierung der Sportanlage Tägermoos mit einem Winternaturrasen

Abstimmungsergebnis

Abgegebene Stimmzettel 175

Hievon gehen ab	Leere	2	
	Ungültige	0	2

Massgebende Stimmzettel 173

JA-Stimmen 149

Nein-Stimmen 24



5. Mitteilungen und allgemeine Umfrage

Gemeindepräsident Markus Thalmann informiert über:

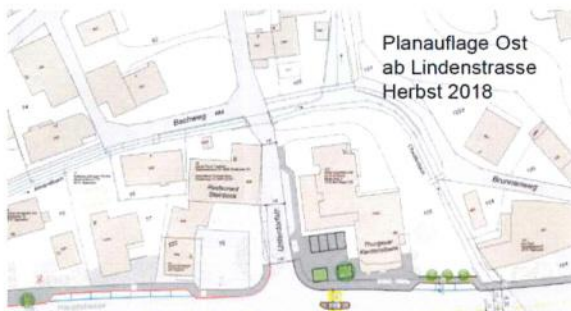


Tägerwil - Die Gemeinde mit Zukunft!

Traktandum Nr. 4

Mitteilungen und allgemeine Umfrage

- Hinweis auf das Vorwort von BS und MT
- Informationsveranstaltung vom Mi 18.09.19, 20 Uhr
 - Gefahrenkarte
 - Hauptstrasse
- Biogasanlage
- Verträge mit Pistolenschützenverein
- Aussiedlung Firma Ammann AG
- Grundlegende Änderungen für Neueinzonungen
- Allgemeine Umfrage
- Verabschiedungen Brigitte Seger/Kurt Frauenfelder
- Termine
- Schlusswort



Planauflage Ost
ab Lindenstrasse
Herbst 2018



Planauflage West
ab Lindenstrasse
Winter 2019/2020

2 Kreditbegehren an
Gemeindeversammlung
26. Mai 2020
Sanierung Werkleitungen
und Aufwertung



Sanierung Zielhang
mit Betonmauer
(Tarnnetz, Begrünung)

Bauabnahme durch
Eidg. Schiessoffizier
13. April 2019



Alte zeitlich unbegrenzte
Baurechtsverträge aus
dem Jahre 1958
wurden gelöscht.

Neuer Baurechtsvertrag
über 30 Jahre
10. Mai 2019

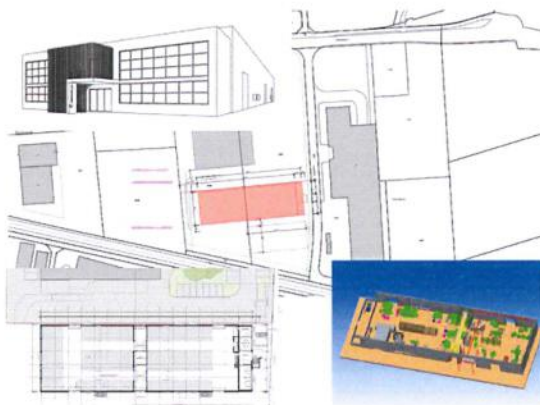
Thema Biogasanlage seit 2. Mai 2007
Typ Festsstofffermentation seit Sommer 2012
Zustimmung Baurecht an GV vom 5. Mai 2014
Langwieriger Weg bis zur rechtskräftigen Baubewilligung



Unterzeichnung Baurechtsvertrag
nach Spatenstich am 1. April 2019



Planung für Aussiedlung der Firma Ammann
läuft auf Hochtouren.
Finaler Entscheid wird im September 2019 gefällt.



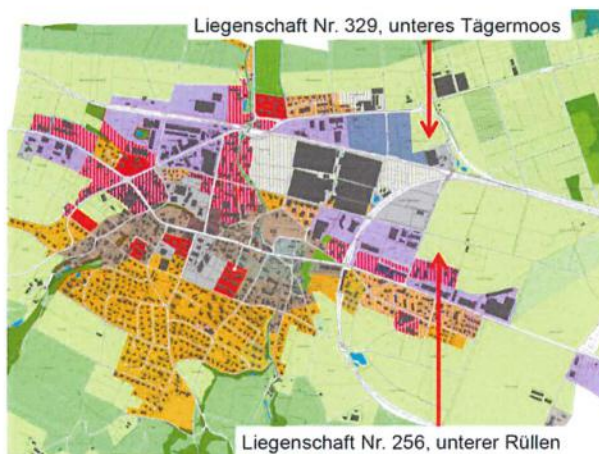


Protokoll über die Versammlung der Politischen Gemeinde Tägerwil vom 28. Mai 2019

Bruno Schlauri weist darauf hin, dass die Rückzonung gemäss Gemeindeversammlung schon lange hätte durchgeführt werden sollen.

Gemeindepräsident Markus Thalmann erklärt, dass diverse Gespräche geführt wurden. Diverse Umstände mit der Aussiedlung haben dazu geführt, dass die Aussiedlung noch nicht erfolgt ist. Der Gemeinderat hat vor einigen Wochen konkrete Pläne gesehen. Eine allerletzte Frist läuft bis Ende September 2019. Sollte die Aussiedlung bis dann nicht konkret vorliegen, wird an der Gemeindeversammlung im Dezember 2019 der Rückzonungsantrag gestellt.

Gemeindepräsident Markus Thalmann informiert über die grundlegenden Änderungen für Neueinzonungen:



Richtplangebiet
RRB Nr. 40
vom 7.01.1985

Richtplangebiet
RRB Nr. 407
vom 30.04.2001



Raumplanungsgesetz
Annahme 2013
Inkraftsetzung 1. Mai 2014
→ Einzonungsmoratorium

Juli 2018
Genehmigung kantonaler
Richtplan durch Bundesrat

Kanton hat für verschiedene
Zonen Kontingente für die
nächsten 25 Jahre

→ Höhere Anforderungen
für Einzonungen von
Richtplangebiete
**Keine Einzonung auf Vorrat!
Beide E. wurden abgelehnt!**



Voraussetzungen, dass
Kanton Kontingente für
eine Einzonung einsetzt:

Vorprojekt
(Situationsplan mit
angedachten Nutzungen
genügt nicht)

- Haushälterischer Umgang mit dem Boden
- Notwendigkeit des Projektes
- Aufzeigen, dass kein Standort im Baugebiet möglich ist
- Planungsbericht (ausführliche Begründung)



Liegenschaft Nr. 356 im
unteren Rüllen
Ausnahmebewilligung
durch Landwirtschaftsamt
weil:

Beurkundeter Kaufvertrag
mit schwieriger
Erbengemeinschaft
vom 27. Juli 2012

Amt für Raumentwicklung hat
Eine Teileinzonung in Aussicht
gestellt, wenn Vorprojekt
mit entsprechenden
Bedingungen vorliegt.



Eine Gemeinde kann nur Einfluss auf die
Entwicklung und Bautätigkeit nehmen,
wenn sie Land besitzt

Hier würde schon lange eine Abstellhalle stehen,
wenn das Land nicht der Gemeinde gehören würde.

Hier würde schon lange ein MFH stehen,
wenn das Land nicht der Gemeinde gehören würde.



Protokoll über die Versammlung der Politischen Gemeinde Tägerwilen vom 28. Mai 2019

Allgemeine Umfrage

Christian Schwarz stellt fest, dass seine Fällung eines Kirschbaumes im Pfaffenbüel es auf die Titelseite in der Tä-Po geschafft hat. Fällungen von Bäumen im Dorf, werden aber kaum kommentiert.

Gemeindepräsident Markus Thalmann nimmt das Votum entgegen und wird es bilateral mit Christian Schwarz besprechen.

Hans Riethmann dankt der Tägerwiler Bevölkerung für das überwältigend gute Resultat zum Winter-Natur-Rasen. Des Weiteren richtet er noch folgende Worte an den Gemeindepräsidenten:

Nach mehr als 1-jährigem Kampf gegen das unsinnige Kunstrasen-Projekt hat sich schlussendlich die für Tägerwilen richtige Lösung durchgesetzt, die preislich wesentlich günstigere Lösung und die Vermeidung der ökologischen Nachteile des Kunstrasens.

Meine Interventionen beim Gemeindepräsidenten wurden mit oft kaum zu glaubenden Argumenten abgeblockt. Diverse Mails werden zitiert.

Kaum zu übertreffen ist die Reaktion des Gemeindepräsidenten auf einen Leserbrief von einem Anton Ellenbroek und auf einen Leserbrief von mir, indem er in der darauffolgenden Tägerwiler-Post vom 21.12.2018 ankündigt, dass Zensur ausgeübt wird: "diffamierende, hetzende, beleidigende Leserbriefe mit falschen Behauptungen werden nicht mehr veröffentlicht" Jeder der meine Leserbriefe gelesen hat, muss gesehen haben, dass keiner der Vorwürfe für meine Leserbriefe zutreffen kann. Ausserdem haben alle meine Aussagen auf belegbaren Tatsachen basiert - und sogar die hellseherischen Kräfte des Gemeindepräsidenten punkto "falsche Behauptungen" treffen ins Leere, sind doch alle von mir gemachten Aussagen jetzt durch den Expertenbericht von Eric Hardman bekräftigt worden. Mit der Formulierung "seitens gewisser Stimmbürger" setzt der Gemeindepräsident mich auf die gleiche Stufe mit Anton Ellenbroek, der in seinem Leserbrief weit unter die Gürtellinie gegangen ist. Also wäre eine Entschuldigung des Gemeindepräsidenten bei mir angezeigt gewesen - Reihenfolge: Fehler einsehen - Fehler eingestehen - sich für die Fehler entschuldigen. Wo sind wir denn, dass unser Gemeindepräsident Zensur ausübt über den Inhalt der Tägerwiler-Post die von uns Steuerzahlern finanziert wird?!?

Des Weiteren erwähnt Hans Riethmann noch Folgendes:

Was machen wir nun mit dem eingesparten Geld? Sicher nicht dort investieren, wo es überhaupt keinen Sinn macht. Es gibt sinnvolle Vorschläge wie 1) Steuerermässigung 2) einen erhöhten Beitrag an den Tierschutz, nachdem unsere Nachbargemeinden sich von der schäbigen Seite gezeigt haben: Gottlieben setzt den ohnehin bescheidenen Jahresbeitrag von Fr. 100.- auf NULL, und die Gemeinde Kemmental reduziert den Beitrag ebenfalls beträchtlich.

Ich bitte darum, die beiden Anträge zeitnah im Detail auszuarbeiten und zur Abstimmung zu bringen."

Gemeindepräsident Markus Thalmann nimmt die Voten von Hans Riethmann entgegen. In Sachen Steuern wird das Ganze im Zusammenhang mit dem Budget 2020 geprüft.



Protokoll über die Versammlung der Politischen Gemeinde Tägerwilen vom 28. Mai 2019

Verabschiedungen Gemeinderätin Brigitte Seger und Gemeinderat Kurt Frauenfelder



Brigitte Seger 1. Juni 2003 bis 31. Mai 2019

Kurt Frauenfelder 1.6.2007 bis 31. Mai 2019



Tägerwilen - Die Gemeinde mit Zukunft!

Meilensteine seit Juni 2003

Ohne Erschliessungen, Sanierungen, Trafostationen, private Bauwerke, Firmenansiedlungen und Reglemente

- Gründung Verein Kindertreff
- Erste Solaranlage geht ans Netz
- Bau Dreifachsporthalle
- Anschaffung Tanklöschfahrzeug
- Einführung Leitungsinformationssystem (LIFOS)
- Umbau Gemeindewiese in Schotterrasen
- Vergrößerung Wärmeverbund
- Sanierung Ruine Castell
- Stilllegung 300m-Schiessanlage



Tägerwilen - Die Gemeinde mit Zukunft!

Meilensteine seit Juni 2003

Ohne Erschliessungen, Sanierungen, Trafostationen, private Bauwerke, Firmenansiedlungen und Reglemente

- Neubau Badigebäude
- Projekt Wohnen in der zweiten Lebenshälfte
- Überarbeitung Ortsplanung
- Zuweisung von Asylsuchenden
- Einführung KESB (Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde)
- Gründung Verein Regionale Berufsbeistandschaft See
- Schaffung Soziale Netz Tägerwilen
- Zusammenschluss im Verein Spitex Region Kreuzlingen
- ARA-Anschluss an Konstanz



Tägerwilen - Die Gemeinde mit Zukunft!

Meilensteine seit Juni 2003

Ohne Erschliessungen, Sanierungen, Trafostationen, private Bauwerke, Firmenansiedlungen und Reglemente

- Anschaffung Hubretter
- Landverkauf zu Gunsten Ansiedlung Mowag
- Ufergestaltung in der Tägerwiler Badi
- Gründung Verein Gruppenunterkunft Castello
- Die beliebte Lagerunterkunft läuft weiter
- Schaffung Kinder- und Jugendfonds + Spitexfonds
- Betriebsfortsetzung Buslinie 907
- Auflösung Zivilschutzregion Untersee → Zivilschutzregion Kreuzlingen
- Mit VSG Projekt Kinder- und Jugendzentrum
- Initialzündung 60plus



Brigitte Seger
1. Juni 2003 bis 31. Mai 2019
Ressort Soziales/Gesundheit

2 Gemeinkinder:

17. Juni 2003
Gründungsversammlung Verein Tägerwiler Kindertreff

KMU ging per 1.1.2018 an VSG
15. März 2018 Vereinsauflösung

26. Oktober 2012
Gründungsversammlung Verein Regionale Berufsbeistandschaft See

Vollgas bis am Schluss!

Initialzündung Anlass 60plus mit Startveranstaltung 3. April 2019



Kurt Frauenfelder
1. Juni 2007 bis 31. Mai 2019
Ressort Öffentliche Sicherheit / Freizeit

3 besondere Meilensteine

Neues TLF
Anschaffung Hubretter
Zivilschutzreorganisation

Als Flurkommissionspräsident zielgerichtet für praktikable Lösungen eingesetzt

Christian Schwarz möchte noch die Anzahl der Anwesenden wissen?

Gemeindepräsident Markus Thalmann erwähnt, dass er dies bereits am Anfang der Versammlung mitgeteilt hat.

Ruedi Ryter ist der Meinung, dass aufgrund der guten finanziellen Lage der Politischen Gemeinde mit den Steuern ein Jahr ausgesetzt werden könnte.



Protokoll über die Versammlung der Politischen Gemeinde Tägerwil vom 28. Mai 2019

Termine



Tägerwil - Die Gemeinde mit Zukunft!

Termine 2019

- Mittwoch, 26. Juni, 19 Uhr und Donnerstag, 15. August, 19.30 Uhr
Dorfführung mit Bruno Sutter
Treffpunkt: Bahnhof Tägerwil Dorf
- Sonntag, 25. August 2019, 16 Uhr
Konzert in der Reithalle Schloss Castell
Einladung von Daniel von Stockar
Anmeldung beim Sekretariat der Gemeindeverwaltung
- Mittwoch, 18. September, 20 Uhr
Informationsversammlung in Bürgerhalle
(Gefahrenkarte, Hauptstrasse – Vorprojekt 2)
- Montag, 2. Dezember, Budgetgemeindeversammlung

Schlusswort



Tägerwil - Die Gemeinde mit Zukunft!

Ein grosses Dankeschön an:

- Gemeinderatskollegin und –kollegen
- Gemeindeschreiber (Botschaft)
- Werkhof (Einrichten der Bürgerhalle)
- Francisca Andri (Bürgerhallenhauswartin)
- Roman Surber (Surber Multimedia GmbH)
- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Sie, liebe Stimmbürgerinnen und –bürger
- Alle, die sich für die Allgemeinheit einsetzen



Tägerwil - Die Gemeinde mit Zukunft!



FÜR DIE GEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Vorsitzende:

Markus Thalmann
Gemeindepräsident

Der Protokollführer :

Alessio Beneduce
Gemeindeschreiber

Die Stimmzähler:

Marianne Hugelshofer
Peter Merk
Irene Kohlert (Wahlbüro)
Edith Rauter (Wahlbüro)
Alba Saurer (Wahlbüro)

Öffentlicher Anschlag vom
(14 Tage gemäss Art. 26 Gemeindeordnung)

5. – 18. Juni 2019